

schaffene Gleichberechtigung der sorbischen Bevölkerung zeigt anschaulich, daß im Sozialismus die Unterdrückung der Völker für immer überwunden ist.

Verstärken wir gemeinsam unsere Anstrengungen für noch größere Erfolge beim sozialistischen Aufbau und im gemeinsamen Kampf mit der Arbeiterklasse und der friedliebenden Bevölkerung ganz Deutschlands gegen die vom westdeutschen NATO-Staat drohende Kriegsgefahr sowie für die Annäherung der beiden deutschen Staaten - dann können wir allen imperialistischen Plänen Einhalt gebieten.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands ist davon überzeugt, daß der 10. Jahrestag der Annahme des Gesetzes zur Wahrung der Rechte der sorbischen Bevölkerung helfen wird, durch eine bewußte Arbeit der Domowina noch größere Kreise der sorbischen Bevölkerung in den aktiven Kampf für den sozialistischen Aufbau, die Stärkung der Arbeiter-und-Bauern-Macht und die Sicherung des Friedens einzubeziehen. Nur so ist das weitere Aufblühen der sorbischen Kultur und Sprache gesichert.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands wünscht dabei neue, große Erfolge.

*Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

Berlin, den 22. März 1958